



AMTSBLATT

der Stadt Waltershausen

und der Ortsteile Fischbach, Langenhain, Schmerbach,
Schnepfenthal, Schwarzhausen, Wahlwinkel und Winterstein

19. Jahrgang

Freitag, den 14. August 2020

Nr. 15



Das nächste Amtsblatt erscheint voraussichtlich am 28.08.2020.
Redaktionsschluss: 18.08.2020

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst Ärzte

Notdienstzentrale Süd:

Krankenhaus Friedrichroda Tel. 03623/35 00

Kassenärztliche Bereitschaft:

13:00 Uhr bis 7:00 Uhr Tel. 03623/31 07 91

Bereitschaftsdienst Zahnarzt:

Notdienst: 0180 5 90 80 77

Im Falle einer lebensbedrohlichen Notfallsituation wenden Sie sich bitte sofort an die Rettungsleitstelle - Notruf 112.

Not- und Sonntagsdienst der Apotheken

von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr am folgenden Tag

Freitag	14.08.	Adler-Apotheke
Samstag	15.08.	Alte Apotheke
Sonntag	16.08.	Apotheke am Kloster
Montag	17.08.	Apotheke Ibenhain
Dienstag	18.08.	Berg-Apotheke
Mittwoch	19.08.	Falken/Hörsel-Apotheke
Donnerstag	20.08.	Markt-Apotheke
Freitag	21.08.	Perthes-Apotheke
Samstag	22.08.	St Georg-Apotheke
Sonntag	23.08.	Hof-Apotheke
Montag	24.08.	Schloß-Apotheke
Dienstag	25.08.	Thuringia-Apotheke
Mittwoch	26.08.	Adler-Apotheke
Donnerstag	27.08.	Alte Apotheke
Freitag	28.08.	Apotheke am Kloster

Adler Apotheke

Marktplatz 6, Ohrdruf Tel.: 0 36 24/31 21 05

Alte Apotheke

Markt 7, Waltershausen Tel.: 0 36 22/90 26 89

Apotheke Ibenhain

H.-Heine-Str. 27a, Waltershausen Tel.: 0 36 22/6 83 87

Berg Apotheke

Lauchgrund 6, Tabarz Tel.: 03 62 59/6 22 28

Falken Apotheke

Hauptstr. 78, Tambach-Dietharz Tel.: 03 62 52/3 13 13

Hörsel Apotheke

Schulhög 2, Mechterstädt Tel.: 0 36 22/90 73 22

Hof Apotheke

Marktstraße 7, Friedrichroda Tel.: 0 36 23/3 66 00

Markt Apotheke

Bremer Straße 1, Waltershausen Tel.: 0 36 22/6 88 68

Perthes Apotheke

Bebraer Straße 1, Friedrichroda Tel.: 0 36 23/20 08 70

Schloß Apotheke

Marktstraße 4, Ohrdruf Tel.: 0 36 24/31 46 70

St. Georg Apotheke

Karl-Ernst-Str. 2, Georgenthal Tel.: 03 62 53/2 51 92

Thuringia Apotheke

Hauptstr. 40, Waltershausen Tel.: 0 36 22/6 90 48

Apotheke am Kloster

Hauptstraße 9, Waltershausen Tel.: 0 36 22/20 96 86

Sparkasse Waltershausen

BIC HELADEF1GTH

IBAN DE26 8205 2020 0600 0000 28

Volksbank Waltershausen

BIC GENODEF1MU2

IBAN DE37 8206 4038 0000 5034 60

Deutsche Bank Waltershausen

BIC DEUTDE8EXX

IBAN DE79 8207 0000 0650 0060 00

Bareinzahlungen nimmt die Stadtkasse der Stadtverwaltung Waltershausen entgegen. Um Fehlbuchungen zu vermeiden, ist in jedem Fall die Steuernummer anzugeben.

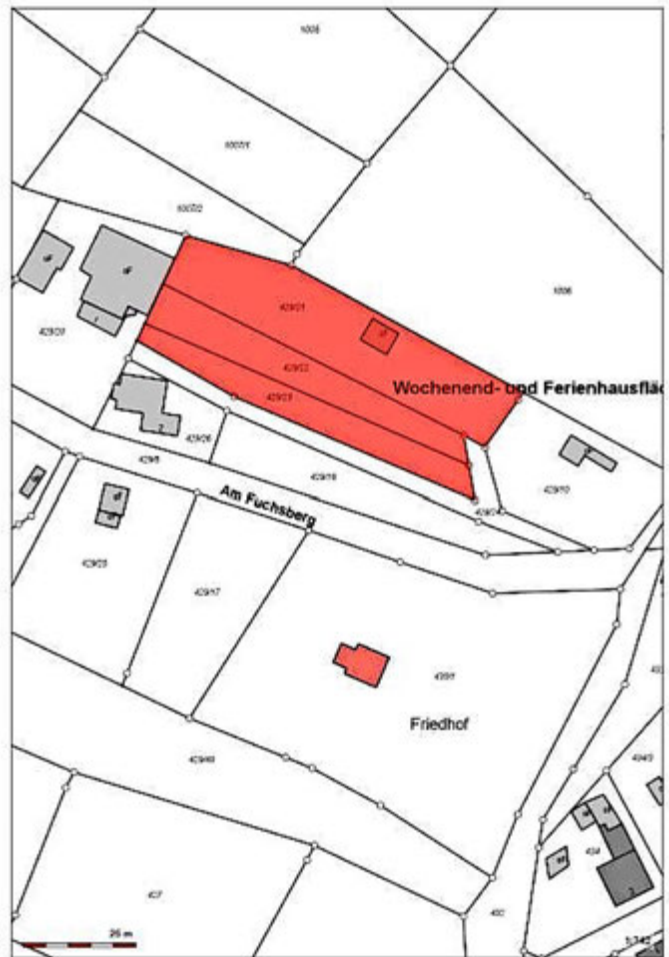
Öffentliche Ausschreibung

**gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2 der Thüringer Gemeindehaus-
haltsverordnung (ThürGemHV)**

Die Stadt Waltershausen, als Eigentümerin, verkauft auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung folgende Liegenschaften zum Höchstgebot:

- Grundstücke Gemarkung Schmerbach, Flur 3,
- Flurstück 429/21 mit 1.256,00 m²
- Flurstück 429/22 mit 535,00 m²
- Flurstück 429/23 mit 546,00 m²

Das Flurstück 429/21 ist mit einem abrisssreifen Bungalow bebaut.



Die Grundstücke befinden sich im Außenbereich. Das Gebiet ist geprägt durch Wochenendgrundstücke mit offener kleinteiliger Bebauung.

Schriftliche Gebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Kaufgebot „Grundstücke Schmerbach Am Fuchsberg“ nicht vor dem 30.09.2020, 10:00 Uhr öffnen“ bis zum 30.09.2020, 10:00 Uhr zu richten an:

Stadtverwaltung Waltershausen
Bauamt
Markt 1
99880 Waltershausen

Für weitere Auskünfte steht das Bauamt der Stadt Waltershausen zur Verfügung.

Amtlicher Teil

**Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung
Waltershausen**

Gemeindesteuern wieder fällig

Die Gewerbe-, Grund- und Hundesteuern sowie die Straßenreinigungsgeldgebühr für das III. Quartal 2020 sind am **15.08.2020**

fällig.

Überweisungen können auf folgende Kontonummern erfolgen:

Ansprechpartner: Kerstin Meier 03622/630-178
Leon Graupner 03622/630-180

Die Gebotseröffnung erfolgt im Anschluss an die Gebotsfrist. Bieter die den Zuschlag nicht erhalten, werden nicht gesondert benachrichtigt. Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Stadtrat der Stadt Waltershausen. Es besteht keine Pflicht an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.

gez. Brychcy
Bürgermeister

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Flurbereinigungsgebiet Gotha
Hans-C.-Wirz-Straße 2
99867 Gotha
Az.: 43.2.1-3-0169

Gotha, den 30.07.2020

Ladung zum Anhörungstermin über den Flurbereinigungsplan Leina, Landkreis Gotha

In der Unternehmensflurbereinigung Leina wird gemäß § 59 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2835), der

Termin zur Anhörung der Beteiligten auf

Mittwoch, den 23.09.2020 um 9:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus „Wilhelm Hey“, Uelleber Str. 64,
in 99887 Georgenthal OT Leina

anberaumt, zu dem hiermit geladen wird.

Widersprüche gegen den Flurbereinigungsplan müssen zur Vermeidung des Ausschlusses in dem Anhörungstermin vorgebracht werden (§ 59 Abs. 2 Satz 1 FlurbG).

Sofern Beteiligte nicht beabsichtigen, gegen den Flurbereinigungsplan Widerspruch einzulegen, müssen Sie zum Anhörungstermin nicht erscheinen.

An jeden Teilnehmer bzw. Bevollmächtigten wurde ein Auszug aus dem Flurbereinigungsplan, der die ihn betreffenden Nachweise enthält, auf dem Postweg zugesandt.

Beteiligte, die keinen Auszug erhalten haben, können diese Unterlagen beim Thüringer Landesamt für Geoinformation Flurbereinigungsgebiet Gotha anfordern.

Der Flurbereinigungsplan Leina liegt in der Zeit

Dienstag, den 18.08.2020 bis Donnerstag, den 20.08.2020

Montag, den 24.08.2020 bis Donnerstag, den 27.08.2020

Montag, den 31.08.2020 bis Mittwoch, den 02.09.2020

im Gemeinschaftshaus „Wilhelm Hey“, Uelleber Str. 64, in Leina sowie von

Montag, den 07.09.2020 bis Donnerstag, den 10.09.2020

Montag, den 14.09.2020 bis Donnerstag, den 17.09.2020

im Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Flurbereinigungsgebiet Gotha, Hans-C.-Wirz-Str. 2 in Gotha während der üblichen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Ferner stehen Bedienstete an diesen Tagen für Auskünfte, Fragen und Erläuterungen zur Verfügung. Auch die örtliche Einweisung kann während dieser Zeit beantragt werden.

Da aufgrund der aktuellen Pandemielage keine Informationsveranstaltung für alle Teilnehmer stattfinden kann, finden Sie weitere Informationen unter www.thueringen.de/tlbg/flurbereinigung.

Hygieneregeln während der COVID-19 Pandemie

Seitens des TLBG werden die erforderlichen Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung des SARS-CoV2-Virus getroffen. Hierzu gehören Maßnahmen zur räumlichen Trennung zwischen den Bediensteten des TLBG und den Teilnehmern sowie das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen durch die Bediensteten des TLBG sowohl anlässlich der Bekanntgabe als auch zum Anhörungstermin.

Sie werden daher ebenfalls gebeten durch Einhaltung der folgenden **Regeln bei der Durchführung der Auslegung und des Anhörungstermins** zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus beizutragen:

- Es ist eine telefonische Terminvereinbarung für die Bekanntgabe unter Tel. 0361-574158 220 oder 0361-574158 185 erforderlich.
- Der Termin für den Anhörungstermin kann anlässlich der Bekanntgabe vereinbart werden oder im Anschluss daran unter der vorgenannten Rufnummer.
- Es sollen maximal zwei Personen je Ordnungsnummer (bei Erben-gemeinschaften wird, soweit erfolgt, auf für das Verfahren bestehende Bevollmächtigungen verwiesen) an den Terminen teilnehmen.
- Der Mindestabstand von 1,50 m zwischen den an der Verhandlung teilnehmenden Personen ist grundsätzlich einzuhalten. Ausgenommen ist der Mindestabstand zwischen den in einem Haushalt lebenden Personen.

- Für die Dauer der Bekanntgabe und des Anhörungstermins ist das Tragen von Mund-Nasenbedeckungen verpflichtend. Sofern von der Möglichkeit der Grundstückseinweisung an Ort und Stelle Gebrauch gemacht wird, wird das Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung empfohlen.
- Vorbereitend und während der Termindurchführung werden Sie um Einhaltung der Regelungen zur Händehygiene und der Husten- und Niesetikette (siehe u.a.: <https://www.infektionsschutz.de/hygiene-tipps/>) gebeten.
- Teilnehmer, die innerhalb der vergangenen 14 Tage Kontakt zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person oder zu einem Ansteckungsverdächtigen im Sinne des § 2 Nr. 7 IfSG hatten, werden gebeten, den Terminen fernzubleiben. Dies gilt auch für Teilnehmer mit Symptomen einer COVID-19-Erkrankung sowie für Teilnehmer mit jeglichen Erkältungssymptomen. Bitte setzen Sie sich auch in diesem Fall mit uns unter einer der o.a. Rufnummern in Verbindung.

Volker Hartmann
Referatsleiter 43

Nichtamtlicher Teil

Der Thüringer Ministerpräsident bei GutsMuths

Ausstellungsverlängerung und -ankündigung!

Der Thüringer Ministerpräsident Bodo Ramelow (Die Linke) besuchte die GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal am 27.7.2020. Dies hat uns sehr gefreut, denn wir verstehen den Hohen Besuch als Auszeichnung für 11 Jahre GutsMuths-Ehrung in Waltershausen!

Der große Sportpädagoge Johann Christoph Friedrich GutsMuths (* 9.8.1759, Quedlinburg - † 21.5.1839, Ibenhain) lehrte fast 54 Jahre am Philanthropin Schnepfenthal und schuf hier die Grundlage unserer Körpererziehung. Ihn zu ehren, eröffneten wir 2009 die Neue GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal. Seit dem finden hier regelmäßig Sonderausstellungen und Veranstaltungen statt, oft mit überregionaler Bedeutung. Nur zwei Beispiele: Anfang jeden Jahres werden hier seit 2014 die besten Thüringer Läufer geehrt. Das Jahr wird seit 2008 traditionell mit unserem Silvesterlauf, dem „GutsMuths-Waldlauf am Zöglingsweg“ beendet. Und wir erfreuen uns stets zufriedener Gäste!

Im Juli 20 hatte sich der Thüringer Ministerpräsident mit nur wenigen Mitarbeitern angekündigt, es kamen aber viel mehr - auch der Landrat Onno Eckert (SPD) und der Landtagsabgeordnete Sascha Bilay (Die Linke). Der hohe Besuch begann früher und endete später, es wurden 2 volle Stunden: Besichtigung der GutsMuths-Gedächtnishalle mit anschließendem Spaziergang durch das Sportfeld mit Info-Tafeln, Bäumen aus allen Erdteilen und neuen-alten Sportgeräten nach GutsMuths. Spontan waren einige Schnepfenthaler da, so der GutsMuths-Autor Dr. Lindner, Pfarrer Boelter und Herr Seeber - ehemaliger Hallenwart der alten GutsMuths-Turnhalle. Obwohl der Ministerpräsidenten-Besuch keine öffentliche Veranstaltung war, kamen über 30 GutsMuths-Freunde, wie auch Wolfgang Möller aus Wahlwinkel und Jörg Schmid aus Arnstadt.

Der Bürgermeister von Waltershausen Michael Brychcy (CDU) begrüßte uns im GutsMuths-Sportsaal. Hier führte durch die große Sonderausstellung „Der Natur auf der Spur“ der Vorsitzende des Naturschutzbundes vom Landkreis Gotha Ronald Bellstedt.

Der Ortsteilbürgermeister Steffen Fuchs (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zeigte den Historischen Waldfriedhof Schnepfenthal mit dem Grab von GutsMuths.

Der Besuchsnachmittag hinterließ bei allen Beteiligten neue Erkenntnisse, Zufriedenheit und Freude!

Die Doppelausstellung - NABU und Lutz Ehardt - Artenschutz im Landkreis Gotha und Tierfotografie wird bis zum 13.09.20 verlängert!

Am 15.08.20 eröffnen wir eine Kunstaussstellung! Wir treffen uns Corona-bedingt um 11 Uhr vor dem GutsMuths-Museum!

Monika Wilde zum 80.
Geboren am 15.8.1940!

Malerei, Grafik, Fotografie der Künstlerin aus Gotha
15.8. - 13.9.2020

GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal: Dienstag 10 - 13, Mittwoch 13 - 17, Sonntag 14 - 17 Uhr

Kamen Pawlow



GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal mit der NABU-Schau am 27.7.20 - v.l.: Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow, Ortsteilbürgermeister Steffen Fuchs, Pfarrer Christfried Boelter, Bürgermeister Michael Brychcy und die Presse. Foto Pawlow



Aquarell von Monika Wilde aus Gotha

Sprechzeiten der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenälteste, Herr Peter Christiansen, führt am Dienstag, den **18.08.2020**

von 10:00 - 17:00 Uhr, im Vereinshaus „Altes Spital“ Sprechstunden durch.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Voranmeldung unter den Rufnummern: 03622/ 60236 oder 0174/9177431 gebeten.

Schriftliche Rentenansprüche bitte nur mit telefonischer Terminabsprache



Impressum

Amtsblatt für die Stadt Waltershausen

Herausgeber, verantwortlich für den Textteil: Stadt Waltershausen

Verantwortlich für den amtlichen Textteil:

Bürgermeister der Stadt Waltershausen

Verantwortlich für den nichtamtlichen Textteil: Der jeweilige Verfasser

Bezugsbedingungen Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Waltershausen

Einzelbezug: Das Amtsblatt ist beim Verlag erhältlich.

Der Einzelbezug beträgt 2,50 € (hier sind Porto und gesetzlicher MWSt. enthalten).

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0178/3161148, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,

98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel 14-tägig

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Ende des Amtsblattes